

Pressemitteilung (28.10.25)

37. Stuttgarter Filmwinter – Festival for Expanded Media

SAVE THE DATE!

Festivalzeitraum: 14. bis 21. Januar 2026

- **Eröffnung:** Expanded Media Ausstellung am Mittwoch, 14. Januar 2026, 17:30 Uhr
- **Eröffnung:** Festivalzentrum 19:30 Uhr im FITZ!
- **Buggles Award-Musikvideopreis BW:** Donnerstag, 15. Januar, 19:30 Uhr in der Kinothek Obertürkheim
- **Preisverleihung mit Filmscreening:** Sonntag, 18. Januar 2026, 17:30 Uhr im FITZ!
- **Programmveröffentlichung:** Mitte Dezember
- **Programmveröffentlichung Kinder und Jugendprogramm:** Mitte November
- **Reservierungen und Tickets:** ab Januar 2026
- **Versand Einladungen:** Dezember 2025

Der 39. Stuttgarter Filmwinter - Festival for Expanded Media findet dieses Jahr vom **14. bis 21. Januar 2026** statt.

Mit unserem **Filmwinter Extended-Programm** beleben wir, in Zusammenarbeit mit unterschiedlichem Akteur*innen der Stadt Stuttgart, die Wintermonate **von Dezember bis Februar** in unterschiedlichen Orten.

Unser **Festivalzentrum** befindet sich vom 14. bis 19. Januar 2026 erneut im Tagblatt-Turm-Areal in FITZ! und tri-bühne. Die Expanded Media Ausstellung präsentiert aktuelle Positionen der internationalen Medienkunst vom 14. bis 21. Januar 2026 und erstreckt sich vom **KUNSTBEZIRK**, über die **Wagnerstraße 26**, unserem neuen Festivalort (nähere Infos hierzu s. u.), bis zum **FITZ!**. Zudem belebt unsere Filmwinterseele während des Festivals auch mehrere Satelliten in Stuttgart.

Im **Mittelpunkt** des Festivals stehen die besten Einreichungen des **International ausgeschriebenen Open Calls** in den Wettbewerbskategorien für Kurzfilm, 2-Minutes Shorts und Expanded Media sowie die besten Musikvideos des Landesmusikvideopreises Buggles Award in Kooperation mit dem Pop-Büro Region Stuttgart und der Kinothek Obertürkheim. Auch das diesjährige Medienpädagogische Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene hält spannende Überraschungen bereit.

Umrahmt wird das Wettbewerbsprogramm von Filmscreenings, Fokusprogrammen, Lectures, Performances und Workshops.

Motto Filmwinter 2026: SCHEISSE | GOLD

Jedes Jahr steht der Stuttgarter Filmwinter unter einem bestimmten Motto. Dieses findet sich in der Gestaltung, Rahmenprogramm und der gesamten Aura des Festivals wieder.

Inspiriert von dem Märchen der Gebrüder Grimm „Tischlein deck dich, Goldesel und Knüppel aus dem Sack“ der Gebrüder Grimm, in dem der Esel Gold ausscheidet, setzt unser Festival die Kunst als Motor der Transformation ein. Es gibt Augenblicke der reinen Magie zu erleben!

Dem Polarisierungsdrang der kulturellen und politischen Debatten setzten wir die künstlerische und wissenschaftliche visionäre Kraft für Prototypen neuer Gesellschaftsformen entgegen.

Auch gehen wir der Ressourcenknappheit unseres Planeten künstlerisch auf den Grund: Was kann Kunst dem Überfluss unserer kapitalistischen Gesellschaft entgegensetzen?

Werdet Teil unseres Alchemielabors, in dem Künstler*innen, Kurator*innen, Kooperationspartner*innen, Filmwinterteam und Publikum in Dialog um die Frage der Fragen treten: Was ist eigentlich Gold und was Scheisse und welche Stoffwechselprozesse sind wohl dringend notwendig?

In diesem Sinne: Bricklebrit! Oder nach der neapolitanischen Urversion der Goldesel: „arre cacaurre“ (kacke Gold!)

Unser Transformationsprozess: Wir ziehen um!

Ab dem 1.1. 2026 wird sich unsere Geschäftsstelle in der Wagnerstraße 26 im Bohnenviertel befinden (bisheriges Café KOENIGX).

Pre-Opening während des Filmwinters mit Beiträgen aus der Expanded Media Ausstellung.

Ab Frühling 2026 wird unsere Geschäftsstelle in ihren Räumen künstlerische Publikationen und Produkte präsentieren.

Punktuell werden wir daneben auch kleine künstlerische Formate mit Café & Kuchen anbieten.

Das alles klein, schnuckelig und nach Filmwinterart.

Das künftige SMIC - Stuttgart Moving Image Center / Haus für bewegte Bilder Stuttgart liegt nur 100 Meter entfernt, welches als Spiel- und Forschungsort für den Filmwinter dienen wird.

Es ist eine Ehre, die Räumlichkeiten des legendären Café KOENIGX von Frau Glaser zu übernehmen. Schon während unserer Filmhauszeit (16 Jahre lang befanden sich unser Büro sowie die Kinosäle im ehemaligen Filmhaus-Koki) diente Kuchen vom Café KOENIGX als besondere Belohnung während unserer ehrenamtlichen Sichtungszeit der eingereichten Filme. Wir mochten das Handwerk, die fachliche Kompetenz und die kulturorientierte Atmosphäre und sagen Danke für all die Jahre.

Auf Bald RIO und Stuttgart Ost!

Wir bedanken uns bei all unseren dortigen Kooperationspartnern und Freunden für die wichtige Zeit und hoffen, unsere gemeinsamen Projekte weiterzuführen.

Besonders die Mobile Jugendarbeit Ost war für uns im Alltag eine wichtige Präsenz.

Wir sagen Salü! zu unseren neuen Nachbar*innen und freuen uns sehr auf Vernetzung und Kooperationen mit Akteur*innen und Bewohner*innen des Viertels und Beyond!